

# Infrared Carbon Heating Film

## Infrarot Fußbodentemperierung für Ihre Wohlfühlwärme und Behaglichkeit

Diese Anleitung ist vor Beginn der Verlegearbeiten sorgfältig zu lesen!

1. Prüfen Sie den Verpackungsinhalt auf Vollständigkeit und Beschädigungen. Stellen Sie sicher, dass die Größe, Menge und Nennleistung wie gewünscht vorliegt.
2. Erstellen Sie eine Grundriss-Skizze der zu temperierenden Fläche, falls noch nicht erstellt. Zeichnen Sie die gewünschten Heizbahnen an die entsprechenden Stellen ein. **WICHTIG: Diese Skizze ist für Sie und den Eigentümer bzw. Benutzer aufzubewahren.**
3. Stellen Sie sicher, dass der Untergrund sauber und tragfähig ist.
4. Erstellen Sie an der gewünschten Stelle im Raum eine Zuführung für den Temperaturfühler und die Anschlussleitung bzw. Verteilerdose zur Heizfolie. Je nach Bodenbelag ist es zu empfehlen für den Temperaturfühler ein Leerrohr zu verwenden.
5. Legen Sie vollflächig im gesamten Raum eine für Infrarot Heizfolie vorgesehene reflektierende Trittschalldämmung aus. Verkleben die einzelnen Bahnen oder Matten mit dafür vorgesehenem Tape untereinander.
6. Jetzt können Sie die Heizbahnen entsprechend der Grundriss-Skizze auslegen.
  - halten Sie einen Wandabstand von mindestens 10cm ein
  - achten Sie darauf, die Heizfolie richtig herum zu verlegen
  - fixieren Sie die Heizbahnen mit etwas Tape an dem Untergrund um das Verrutschen zu verhindern.
  - Achten Sie darauf, dass unter einer dieser Bahnen, mittig der Temperaturfühler sich befindet.
7. Installation: Jede Heizbahn hat zwei Schnittseiten. Eine der Schnittseiten ist entsprechend zu isolieren. An die andere Schnittseite werden die Anschlussklemmen für die Kabelzuführung montiert, falls nicht bereits vorkonfektioniert bestellt. Die Installation darf nur von Fachkräften verdrahtet und installiert werden.
8. Legen Sie jetzt vollflächig eine PE-Folie/Dampfsperre in der Stärke von 0,20mm aus. Besteht diese aus mehreren Stücken, so ist eine Überlappung von 20cm einzuhalten. *Diese PE-Folie dient als weiterer Schutz gegen Feuchtigkeit und als Schiebefolie bei der schwimmenden Verlegung.*
9. Jetzt können Sie Ihren gewählten Bodenbelag vollflächig verlegen.

***Es sind jedoch die vom jeweiligen Fußbodenbelag Hersteller vorgeschriebenen Anweisungen zu beachten.***

Diese Kurzanleitung beschreibt die schwimmende Verlegeart. Die Gesundheitsnormen werden eingehalten, da die Fußbodenoberfläche durch das Thermostat überwacht wird. **Der Anwender hat dafür zu sorgen, dass die Temperatur 27°C nicht übersteigt.**

### WICHTIGE INFORMATIONEN

- Die Heizfolie darf nur von Fachkräften installiert werden.
- DIE DIN VDE 0100 Teil 701 und 753 muss beachtet werden.
- Keine Gegenstände auf der Heizfolie ablegen.
- Bei einer Beschädigung der Heizfolie erlischt die Garantie.
- Das Knicken der Heizfolie muss vermieden werden.
- Keine spitzen Gegenstände auf die Heizfolie fallen lassen.
- Sicherheitsabstand zu anderen Heizkörpern und Kamin einhalten.
- Nach Installation keine Nägel oder Schrauben in den Bodenbelag schrauben/schlagen.
- Der Abstand zu den Wänden muss mind. 10cm betragen.
- Die Heizfolie darf nicht überlappend verlegt werden.
- Eine Wärmeisolierung (reflektierende Trittschalldämmung) sollte unter der Heizfolie vorgesehen werden.
- Die Installation sollte nicht unter 5°C durchgeführt werden.

## MONTAGEHINWEISE

Die maximale Bahnlänge darf 8A (1840Watt) nicht überschreiten.

Mehrere Heizmatten müssen parallel angeschlossen werden. Hier gilt die maximale Schaltleistung des Thermostates und der vorhandenen Installation abzüglich andere Verbraucher und Puffer zu berücksichtigen.

Bei parallel angeschlossenen Heizbahnen ist die Kabellänge und Querschnitt auf die Leistungsaufnahme anzupassen.

Die Zuleitung sollte nicht auf Spannung verlegt werden.

Die Heizfolie darf nicht über Dehnungsfugen verlegt werden.

Der Errichter/Installateur muss die Skizze und Unterlagen an den Betreiber vollständig übergeben.

Wir verweisen für die Verlegung auf die gültigen VDE-Bestimmungen, insbesondere auf die DINVDE0100, DIN VDE 100 und VDE Empfehlungen für die Errichtung von Elektro-Fußbodenheizungsanlagen.

Die Heizfolie darf nicht unter Wänden, Raumteilern, schweren Schränken verlegt werden.

In den Wohnräumen müssen die Heizfolien über einen Fehlerstromschutzschalter mit dem Ansprechwert von < 30mA angeschlossen sein.

## Wichtig:

Beachten Sie generell die Verarbeitungshinweise der Baustoffhersteller. Verwenden Sie ausschließlich, die für den jeweiligen Anwendungsfall geeignete Materialien. Wir übernehmen keinerlei Haftung hinsichtlich der Verarbeitung von Laminat o.ä. Die Verarbeitung ist sorgfältig durchzuführen, mechanische Beschädigungen der Heizelemente sind zu vermeiden.

Nach der Installation der Heizfolie und des Thermostates, erfolgt eine Prüfung. Diese ist schriftlich festzuhalten und samt der Grundriss-Skizze an einem zugänglichen Ort aufzubewahren. /z.B. Sicherungskasten)

